

Zeitschrift: Hebamme.ch = Sage-femme.ch = Levatrice.ch = Spendrera.ch
Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband
Band: 112 (2014)
Heft: 5

Rubrik: Verband = Fédération

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kursorganisation

Bildungsbeauftragte Deutschschweiz
Marianne Luder-Jufer
Gitzweidstrasse 7, 4932 Lotzwil, T 062 922 15 45
m.luder@hebamme.ch
Anmeldungen für SHV-Kurse schriftlich an die SHV-Geschäftsstelle in Bern. Sie finden das Kursprogramm unter: www.hebamme.ch

Weiterbildungen

Marianne Luder, Bildungsbeauftragte Deutschschweiz

Mitglied des Beirates der Fort- und Weiterbildung

Der Beirat der Fort- und Weiterbildung braucht Verstärkung. Sind Sie Mitglied des SHV und in Besitz eines Zertifikates Kursleitung (SVEB 1)? Nebst zwei Sitzungen pro Jahr begleiten Sie acht bis zehn Weiterbildungstage pro Jahr und sind für die Organisation vor Ort verantwortlich. Sie verfügen über Erfahrung in organisatorischen Aufgaben, kennen die Grundsätze der Gesprächsführung und haben die Fähigkeit, prozessorientiert zu handeln. Sie sind bereit, sich im Gebiet der Fort- und Weiterbildung zu engagieren und in einem motivierten Team mitzuarbeiten?

Falls ich Ihr Interesse geweckt habe oder noch offene Fragen bestehen, nehmen Sie mit mir unter m.luder@hebamme.ch Kontakt auf.

Fort- und Weiterbildung 2014–2015

Seit Kurzem ist das neue Programm der Fort- und Weiterbildung auf der Website des SHV zu finden. Zudem wurde Ihnen als Beilage zur Ausgabe 4/2014 die Broschüre der Fort- und Weiterbildung SHV in einem neuen Layout zugestellt. Der Erfolg einer Weiterbildung hängt vom Interesse und der Motivation jeder einzelnen Person ab. Es braucht klare Zielvorstellungen, Willen und persönliches Engagement, um Neues zu entdecken und Veränderungen anzugehen. Neugierde, Offenheit und Fantasie sind nun gefragt. Nun liegt es an jeder einzelnen Person, dasjenige Angebot auszuwählen, das sie im beruflichen Alltag weiter bringt und/oder auf persönlicher und beruflicher Ebene ein Lernzuwachs bedeutet. Nachstehend stelle ich Ihnen ein paar Angebote vor.

Kurs 1/2014

BLS-AED Komplett /Provider Generic Kurs nach SRC

Samstag, 16. August 2014, Bern

Ein Reanimationskurs für Erwachsene. Das Modul BLS-AED vermittelt die Technik der Herz-Lungen-Wiederbelebung und den korrekten Umgang mit einem Automatischen Externen Defibrillator (AED). In diesem Seminar erlernen Sie die notwendigen Reaktionen und Massnahmen bei einem Herzstillstand. Die Erstbeurteilung von Notfallsituationen und die Anwendung des Automatischen Externen Defibrillators werden ebenfalls berücksichtigt.

Kurs 2/2014

Wiedereinstieg für Hebammen

Weiterbildungstage ab August 2014 mit separatem Stundenplan

Sie machen eine persönliche Standortbestimmung und lernen das eigene Fachwissen richtig einschätzen. Sie gewinnen Vertrauen in ihre Fähigkeiten und bauen Schwellenängste ab. Dies unterstützt sie, bei Bewerbungsgesprächen kompetent aufzutreten und den Arbeitsalltag mit Freude bewältigen zu können. Der Kurs findet alle zwei Jahre statt, der Stundenplan kann über info@hebamme.ch angefordert werden.

Kurs 4/2014

Fachmodul Rückbildungsgymnastik und Beckenbodenarbeit

Eine 6-teilige modulare Weiterbildung.
Start am 5.–7. September 2014

Hebammen sind Vertrauenspersonen für Frauen und durch ihre Ausbildung und Erfahrung prädestiniert, Rückbildungsgymnastik und Beckenbodenarbeit zu vermitteln. Sechs bis zwölf Wochen nach der Geburt kann die Hebamme durch die Erteilung von Rückbildungskursen einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheitserhaltung und -förderung leisten. Sie erkennt durch ihr Hintergrundwissen die relevanten Themen und kann geeignete Interventionen anbieten.

Kurs 9/2014

Lust auf Lust – ein Intensivkurs über weibliche Sexualität

Sonntag/Montag, 21./22. September 2014 und Sonntag/Montag, 23./24. November 2014, Basel
Die sexuellen Sorgen von Frauen – Schwangeren, Wöchnerinnen, Gebärenden, sich selber – besser verstehen. Sie gewinnen Sicherheit im professionellen Umgang mit dem Thema Sexualität, entwickeln einen sexuellen Wortschatz, erkennen sexuelle Anliegen und verfügen über ein reiches Grundsortiment an praktischen Übungen, Hilfsmitteln, Büchern und Tipps.



für den optimalen Start ins Leben

Vitamine, Mineralstoffe und Spurenelemente – vor und während der Schwangerschaft sowie in der Stillzeit



- elevit® Pronatal deckt den erhöhten Bedarf in der Schwangerschaft und Stillzeit.
- elevit® Pronatal kann, wenn frühzeitig eingenommen, das Risiko für schwere Fehlbildungen (z.B. Spina bifida, «offener Rücken») senken.

Arzneimittel



Bayer (Schweiz) AG
8045 Zürich

Bitte lesen Sie die Packungsbeilage.

&

Omega-3 Fettsäuren – speziell für Schwangerschaft und Stillzeit

- Die Omega-3 Fettsäuren DHA und EPA leisten einen Beitrag für die Gesundheit der Mutter und des Kindes.
- DHA ist wichtig für die normale Entwicklung und Funktion der Augen und trägt zur Erhaltung einer normalen Gehirnfunktion bei.

2

Nahrungsergänzungsmittel
(1 Kapsel pro Tag)



Die positive Wirkung stellt sich ein, wenn zusätzlich zu der empfohlenen Tagesdosis an Omega-3 Fettsäuren (d.h. 250 mg DHA und EPA) täglich 200 mg DHA eingenommen werden. elevit® Omega3 ersetzt nicht die Einnahme eines Multivitaminpräparates, sondern sollte zusätzlich zu diesem eingenommen werden. Eine abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung sowie eine gesunde Lebensweise sind wichtig für die Gesundheit.

www.elevit.ch

Zeit für Neues

Nach sieben Jahren als SHV-Geschäftsführerin hat Doris Güttinger im November 2013 dem Zentralvorstand ihren Rücktritt auf Ende Juni 2014 bekanntgegeben. Arbeitsreiche Jahre liegen hinter Doris, in denen sie dem SHV mit Elan, Optimismus und Rat und Tat und grossem persönlichen Einsatz verbunden war. Viele Begegnungen und Kontakte mit unterschiedlichsten Menschen in verschiedenen Lebenslagen prägten ihren Arbeitsalltag. Unzählige Aktennotizen, Briefe, Traktandenlisten, Protokolle, Medienmitteilungen, Anfragen und Stellungnahmen gingen über ihren Schreibtisch. Trotz Hektik und Stress hat sie den Überblick selten verloren, und hat ihre grosse Fach- und Sachkompetenz in den verschiedensten Arbeitsgruppen einbringen können.

Liebe Doris, Du scheinst Deinen 7-Jahresrhythmus wahrzunehmen und so müssen wir Dich ziehen lassen. Wir freuen uns sehr für Dich, dass Du Zeit für Neues haben wirst. Wir danken Dir von Herzen für Deine grossartige Arbeit und wünschen Dir für Deine Zukunft nur das Beste. Mögen Deine Träume und Wünsche in Erfüllung gehen!

Barbara Stocker Kalberer, Präsidentin SHV und die Mitglieder des Zentralvorstandes

• • • •

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge



Liebe Hebammen
Liebe Kolleginnen und Kollegen

An der Delegiertenversammlung 2007 habe ich mich als neue Geschäftsführerin vorgestellt. An der diesjährigen Delegiertenversammlung verabschiede ich mich nach sieben intensiven Jahren vom SHV.

Während meiner Tätigkeit durfte ich die SHV-Geschäfte massgeblich mitgestalten. Die Arbeit, die ich in dieser Zeit – zusammen mit dem Zentralvorstand und den Mitarbeitenden auf der Geschäftsstelle – leisten durfte, hat mir sehr viel Freude bereitet. Eure Anliegen und Bedürfnisse waren mir dabei immer von grösster Wichtigkeit.

Ich freue mich, meine Aufgaben der neuen Geschäftsführerin Ramona Brotschi übergeben zu dürfen. Ich wünsche ihr bei ihrer Arbeit die gleich grosse Erfüllung, wie ich sie erleben durfte.

Euch allen wünsche ich weiterhin viel Mut und Durchhaltewillen bei der verbandspolitischen Arbeit. Es braucht auch in Zukunft Hebammen, die ihre Rechte verteidigen und Forderungen stellen – auch wenn der Weg steinig und hart ist.

Ich freue mich, in der Zukunft wieder als Hebamme zu arbeiten und dabei auch Auslandseinsätze leisten zu dürfen.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge sage ich Euch Adieu!

*Doris Güttinger
SHV-Geschäftsführerin*

• • • •

Ramona Brotschi, neue Geschäftsführerin des SHV



Liebe Mitglieder des SHV, liebe Leserin, lieber Leser

Ich bin am Jurasüdfuss, in Selzach (SO), aufgewachsen und habe an der Universität Bern Politik- und Medienwissenschaften studiert. Anschliessend absolvierte ich ein Nachdiplomstudium in Verbandsmanagement an der Universität Fribourg. Diese Ausbildung hat mir gezeigt, dass ich in der Verbandslandschaft zu Hause bin. Aus meinen früheren Tätigkeiten bei Verbänden, zuletzt als Vizedirektorin bei Treuhandsuisse, kenne ich die Zusammenarbeit in föderalistischen Systemen und die daraus resultierenden Herausforderungen aus erster Hand. Die Nähe zu den Sektionen und Mitgliedern ist mir ein zentrales Anliegen. Gut vernetzt in Politik und Verwaltung, stehe ich stets für pragmatische und praxistaugliche Lösungen ein.

In den Sommermonaten bin ich in meiner Freizeit als Reisebegleiterin unterwegs und in der kalten Jahreszeit spiele ich leidenschaftlich gerne auf einer Laientheaterbühne.

Ich freue mich, meine Fähigkeiten und Kenntnisse künftig beim Schweizerischen Hebammenverband einbringen zu dürfen. Ich werde mich mit vollem Engagement einsetzen, um die beruflichen Rahmenbedingungen der Hebammen stetig zu optimieren. Einige von Ihnen werde ich bereits an der Delegiertenversammlung im Mai in Zürich kennenlernen – ich bin gespannt auf viele anregende Gespräche.

• • • •

Le temps du renouveau

En novembre 2013, après sept ans passés au secrétariat général de la FSSF, Doris Güttinger annonçait au Comité central qu'elle démissionnait pour la fin juin 2014. Tout au long de ces années, Doris a fourni un immense travail avec énergie, optimisme, lucidité et un engagement personnel sans faille. Son quotidien s'est enrichi de multiples rencontres et contacts avec de nombreuses personnalités dans des situations les plus diverses. Elle a traité d'innombrables dossiers, courriers, ordres du jour, procès-verbaux, communiqués de presse, demandes de renseignement et prises de position. Et pourtant, le volume de travail et le stress ont rarement entamé sa disponibilité et elle a toujours su mettre ses compétences au service des divers groupes de travail.

Chère Doris, tu as décidé de boucler ce cycle de 7 ans et nous respectons ce choix. Nous sommes heureuses que tu puisses désormais prendre le temps du renouveau. De tout cœur, nous te disons un grand merci pour ton excellent travail et te souhaitons le meilleur pour l'avenir. Que tous tes rêves se réalisent!

Barbara Stocker Kalberer, Présidente de la FSSF et des membres du Comité central

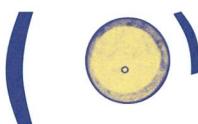
• • • •

Un œil qui rit, un œil qui pleure

Chères sages-femmes,
Chères et chers collègues,

A l'Assemblée des déléguées 2007, je me présentais à vous en ma qualité de nouvelle Secrétaire générale. Aujourd'hui, je prends congé de vous, après sept ans d'activité intense au sein de la FSSF.

Tout au long de ces années, c'est avec un immense plaisir – et avec la complicité du Comité central et des collaboratrices et collaborateurs du Secrétariat – que j'ai contribué à façonner la destinée de la FSSF. Vos préoccupations et vos besoins m'ont toujours tenu à cœur.



Schweizerischer Hebammenverband SHV | Fédération suisse des sages-femmes FSSF | Federazione svizzera delle levatrici FSL | Federaziun svizra da las spenderas FSS

Präsidentin | Présidente

Barbara Stocker Kalberer, SHV
Rosenweg 25 C, Postfach,
3000 Bern 23

Sektionen | Sections

Aargau-Solothurn
Anne Steiner
annehin@web.de
Waltersburgstr. 16, 5000 Aarau
T 062 822 81 21, M 079 455 69 29

Beide Basel (BL/BS)

Doris Strub
d.strub@datacomm.ch
Gartenweg 156, 4497 Rünenberg
T 061 983 08 44

Regina Burkhardt

gina99ch@yahoo.de
Ostenbergstr. 3, 4410 Liestal
T 061 322 33 64

Bern

Marianne Haueter
shv-sektionbern@bluewin.ch
Bunschen 171 B, 3765 Oberwil i.S.
T 031 783 01 70

Fribourg

Valentine Jaquier-Roduner
info@sage-femme-fribourg.ch
Rte en Champ Didon 134, 1740 Neyruz
T 026 477 05 76

Genève

Dany Aubert-Burri
dany.aubert-burri@hesge.ch
16, rue Henri-Mussard
1208 Genève
T 022 300 40 03, M 078 606 40 03

Oberwallis

Ruth Karlen
ruthkarlen@gmx.ch
Mühackerstr. 26a, 3930 Visp
T 027 945 15 56

Ostschweiz (SG/TG/AR/AI/GR)

Madeleine Grüninger
grueninger.madeleine@bluemail.ch
Weidenhofstr. 3, 9323 Steinach
T 071 440 18 88, M 079 238 40 78

Schwyz

Christine Fässler-Kamm
christinefassler@bluewin.ch
Chappelihof 26, 8863 Buttikon
T 055 445 21 54, M 079 733 18 48

Marie-Gabrielle von Weber

mgvonweber@pop.agri.ch
Urenmatt, 6432 Rickenbach
T 041 811 13 26, M 079 516 08 59

Ticino

Francesca Coppa-Dotti
fsl.ti@hotmail.com
Via Raslina 5, 6763 Mairengo
T 091 866 11 71

Simona Paganini Scarabel

fsl.ti@hotmail.com
I runch da vigana 21, 6528 Camorino
T 076 616 74 06

Valais romand

Daniela Sintado
dsintado@bluewin.ch
Rue de Lausanne 24, 1950 Sion
T 079 471 41 60

Isabelle Mabeau

imab61@hotmail.com
Rte du Grand St Bernard 11,
1945 Liddes
T 027 746 36 53

Vaud-Neuchâtel-Jura (VD/NE/JU)

Fabiienne Rime
f.rime@bfluemail.ch
Route du Martoret 5, 1870 Monthey
T 079 654 64 71

Zentralschweiz (LU/NW/OW/UR/ZG)

Karen Näpflin-Defloor
hebammeundmehr@hispeed.ch
Dorfhalde 40, 6033 Buchrain
T 041 442 08 00, M 079 743 88 14

Carmen Zimmermann-Steiger

kontakt@hebamme-luzern.ch
Gärtnerweg 20, 6010 Kriens
T 041 320 63 06, M 079 565 05 82

Zürich und Umgebung (ZH/GL/SH)

Stephanie Hochuli
stephanie.hochuli@shinternet.ch
Köschenrüttistrasse 95, 8052 Zürich
T 079 711 80 32

Sektion Geburtshäuser

Section maisons de naissance
Jacqueline Wenk
jacquelinewenk@gmail.com
Vogelsangstrasse 9, 6205 Eich
T 041 460 01 50

Je suis heureuse de remettre aujourd’hui ma fonction à la nouvelle Secrétaire générale, Ramona Brotschi. Je lui souhaite de trouver la même satisfaction dans son travail que j’en ai éprouvé moi-même.



Et à vous toutes, je souhaite de poursuivre l’engagement dans la politique de la Fédération avec courage et persévérance. Plus que jamais, les sages-femmes qui défendent leurs droits et qui expriment leurs revendications sont indispensables, même si le chemin est long et ardu. Pour ma part, je me réjouis de reprendre mon activité de sage-femme et de relever d’autres défis, notamment à l’étranger.

C'est donc avec un œil qui rit et un œil qui pleure que je vous dis: au revoir!

*Doris Güttinger
Secrétaire générale de la FSSF*

Ramona Brotschi, nouvelle Secrétaire générale de la FSSF



Chères membres de la FSSF, chère lectrice, cher lecteur,

Après avoir passé ma jeunesse à Selzach (SO), au pied du Jura, j’ai étudié les sciences politiques et les sciences des médias à l’Université de Berne, suivies d’études post-grade en gestion d’organisations à but non lucratif à l’Université de Fribourg. Cette formation m’a permis de découvrir mes préférences pour le monde associatif. Grâce aux divers postes que j’ai occupés, dont tout récemment celui de vice-directrice chez Fiduciaire Suisse, j’ai acquis une bonne connaissance des rouages du système fédéraliste et de ses enjeux. Les préoccupations des sections et de leurs membres comptent parmi mes priorités. Et, disposant d’un bon réseau dans le milieu politique et l’administration, je privilégie les solutions pragmatiques et现实的.

En été, je consacre mes loisirs à l’accompagnement de voyages; en hiver, je joue avec passion dans une troupe de théâtre amateur.

C'est avec grand plaisir que je mettrai désormais mes compétences et mon savoir au service de la Fédération des sages-femmes. Je m’engagerai à fond en faveur de l’amélioration des conditions-cadres professionnelles des sages-femmes. Je me réjouis de faire la connaissance de certaines d’entre vous lors de l’Assemblée des déléguées, en mai à Zurich, et de participer à des discussions passionnantes.

Impressum

Herausgeber | Editeur Schweizerischer Hebammenverband (SHV) Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des SHV wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion | Fédération suisse des sages-femmes (FSSF) Les articles signés ne reflètent pas forcément l’opinion de la FSSF. Toute reproduction est soumise à autorisation de la rédaction. **Redaktion | Rédaction** Verantwortlicher Redaktor: Wolfgang Wettstein, Geschäftsstelle SHV, Rosenweg 25 C, Postfach, CH-3000 Bern 23, T +41 (0)31 331 35 20, w.wettstein@hebammee.ch **Rédaction de langue française** Josianne Bodart Senn, Chemin du Bochet 4a, CH-1196 Gland, T +41 (0)22 364 24 66, N +41 (0)79 755 45 38, j.bodartsenn@sage-femme.ch **Redaktioneller Beirat | Conseil rédactionnel** Martina Gisin (mg), Inge Loos (il), Bénédicte Michoud Bertinotti (bm), Ursula Lüscher (ul), Viviane Luisier (vl), **Fotos | Photos** Titelseite und S. 7 | Couverture et p. 7 www.fotozanetti.com **Layout | Graphisme** www.atelierrichner.ch **Jahresabonnement | Abonnement annuel** Nichtmitglieder CHF 109.–, inkl. 2,5% MWST, Ausland CHF 140.–, Einzelnummer CHF 13.20, inkl. 2,5% MWST + Porto. Das Abonnement verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn es nicht bis zum 31. Oktober des laufenden Jahres schriftlich beim SHV gekündigt wird. | Non-membres CHF 109.–, 2,5% TVA inclue, étranger CHF 140.–, prix du numéro CHF 13.20, 2,5% TVA inclue + porto. L’abonnement est automatiquement renouvelé pour un an s’il n’est pas résilié par écrit auprès de la FSSF au 31 octobre de l’année en cours. **Inseteremarketing | Régie d’annonces** kömedia AG, Geltenwilenstr. 8a, CH-9001 St.Gallen, T +41 (0)71 226 92 92, info@koimedia.ch, www.koimedia.ch **Druck | Impression** Vogt-Schild Druck AG, Gutenbergstr. 1, CH-4552 Derendingen, www.vsdruk.ch **Papier** PlanoArt 100 g/m², holzfrei, hochweiss matt, säurefrei, FSC-zertifiziert | PlanoArt 100 g/m², sans bois, extra-blanc mat, sans acide, certifié FSC | WEMF-beglubigt | ISSN 1662-5862

Sektion Bern

Nachruf auf Trudi Amstutz

Trudi Amstutz kam am 12. März 1932 zur Welt. Sie erlebte glückliche Jahre mit ihren Eltern und ihren fünf Geschwistern. Ein besonderer Tag war ihr erster Schultag in Niederhünigen. In der Welt ringsum herrschte Krieg.

In Konolfingen wurde Trudi konfirmiert. Nach ihrer Schulzeit – sie besuchte neun Jahr lang die Schule in Niederhünigen – besorgte sie verschiedene Haushalte, ihre letzte Stelle war im Pfarrhaus bei Familie Brotbeck und diese Zeit prägte ihr Leben.

Mit 21 Jahren begann sie die Lehre als Schwesternhilfe und bald danach folgte die dreijährige Hebammenschule in Bern. Dann kehrte sie in ihre Heimat zurück. Ihre Arbeit als Hebamme war für Trudi eine lebenslange Berufung. Mehr als 2500 Neugeborene hielt sie als Erste auf ihren Armen – glückliche Momente waren das auch für sie. Viele Jahre arbeitete sie als frei praktizierende Hebamme, immer mit dem Velo unterwegs, den Hebammenkoffer auf dem Gepäckträger mit dabei.

Der Glaube war für Trudi ihr Leben lang eine Quelle der Kraft. Als die Hausgeburten weniger wurden und Frauen vermehrt im Spital gebären wollten und die Ärzte nicht mehr so bereit waren zu einer Hausgeburt dazuzukommen, begann Trudi ihre Arbeit im Spital Oberdiesbach bis zu dessen Schliessung. Kurze Zeit arbeitete Trudi dann auch noch im Spital Salem in Bern.

Als ihre Kräfte langsam nachliessen und sie zuhause stürzte, entschied sie sich zum Umzug in Alters- und Pflegeheim Kiesmatte in Konolfingen. Da war sie glücklich und zufrieden. Aber das Gehen wurde für sie immer beschwerlicher und ihre Krankheit war stärker als ihre Lebenskraft und für sie das Sterben auch eine Erlösung.

Lydia Schenk, Thun

Sektion Ostschweiz

Neue Taxpunktwerte

Die SHV-Sektion Ostschweiz hat für ihre Kantone in den letzten zwei Jahren sowohl mit der tarifsuisse ag als auch mit der HSK-Verhandlungsgruppe (Helsana¹, Sanitas², KPT³) höhere Taxpunktwerte (TPW) verhandelt. Mit der tarifsuisse ag konnte leider keine Einigung erzielt werden, wonach jetzt die Regierungen der verschiedenen Kantone einen Taxpunktwert festzusetzen haben. Diese Entscheide stehen noch aus.

Umso erfreulicher ist die Tatsache, dass mit der HSK-Verhandlungsgruppe eine Einigung erzielt werden konnte. Das Resultat sieht wie folgt aus:

Kantone	TPW	neu	bisher
Appenzell Innerrhoden und Ausserrhoden	1.19	1.00	-
Graubünden	1.25	1.07	-
St. Gallen	1.31	1.10	-
Thurgau	1.32	1.10	-
Zahlen in CHF			

Mit den neuen Taxpunktwerten darf rückwirkend seit 1. November 2013 abgerechnet werden. Diese müssen aber noch von den jeweiligen Kantonsregierungen genehmigt werden und unterstehen dem Referendum. Be schwerdeinstanz ist danach das Bundesverwaltungsgericht. Dieses entscheidet endgültig.

Freundliche Grüsse

Für die SHV-Sektion Ostschweiz
Andrea Weber, Vorstand
Cristina Meynet Eigenmann, Delegierte
Taxpunktverhandlungen
Madeleine Grüninger, Präsidentin

¹ Progrès Versicherungen AG, sansan Versicherungen AG, avanex Versicherungen AG, maxi.ch Versicherungen AG, indivo Versicherungen AG

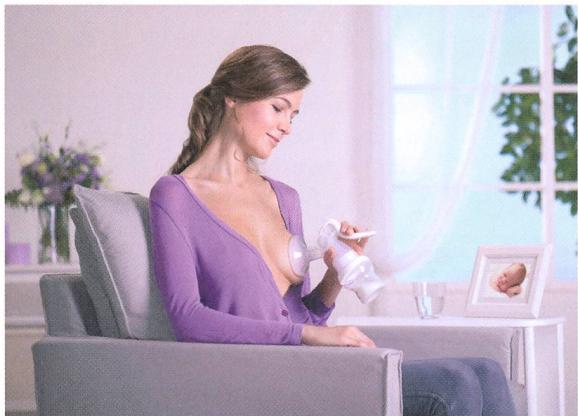
² Compact Grundversicherungen AG, Wincare Versicherungen AG, Kolping Krankenkasse AG

³ Agilia Krankenkasse G, Publisana Krankenkasse AG

Neue Mitglieder | Nouveaux membres

Aargau-Solothurn	Neumitglied
T 062 822 81 21	Sailer Golda, Zuchwil
Beide Basel BL/BS	Neumitglieder
T 061 983 08 44	Schmidlin Andrea, Aesch BL
T 061 322 33 64	
Bern	Neumitglied
T 031 333 58 73	Jaquot Lucie, Saint-Imier
Geburtshäuser	Neumitglied
T 041 460 01 50	Schief Amy, Fribourg
Oberwallis	Neumitglied
T 027 945 15 56	Zeiter Natalie, Mörel
Ostschweiz	Neumitglieder
T 071 440 18 88	Hepfer Julia, Thayngen Pinardi Ingrid, Oberriet SG
Zentralschweiz	Neumitglied
T 041 442 08 00	Kälin Stefanie, Emmenbrücke
T 041 320 63 06	Kunz Tamara, Malters
Zürich und Umgebung	Neumitglieder
T 079 711 80 32	Deininger Elke, Ossingen Girardin Anna, Bolligen Jürgensen Swantje, Zürich Pfammatter Stéphanie, Berikon Reineke Martina, Zürich Strauss Cristina, Wernetshausen

Sanftheit und Funktionalität in einem, für ein friedliches und langanhaltendes Stillen.



Die neue Milchpumpe Natural Feeling von Chicco lässt auch Mamas während der ersten Monate nach der Geburt des neuesten Familienmitglieds mal entspannen.

Die grosse, anatomisch geformte Saugglocke mit weichem, anschmiegsem Silikonaufsatzz sorgt für ein angenehmes und natürliches Gefühl beim Abpumpen der Muttermilch. Die Handpumpe ist leicht und griffig, sodass sie sich mühelos mit einer Hand bedienen lässt. Dadurch ist die andere Hand frei, um die Brust zu massieren und so den Milchfluss anzuregen. Weiterhin wird der Milchfluss durch die kreisförmigen Rillen des Silikonaufsetzes stimuliert und der Mutter das Abpumpen somit wesentlich erleichtert. Dank des ergonomischen Hebels der Natural Feeling erfolgt das Abpumpen so auf effektive wie auch komfortable Weise – und im Handumdrehen ist das Fläschchen gefüllt, kann luftdicht verschlossen und sowohl im Kühler als auch im Gefrierschrank aufbewahrt werden.



PRO MEDICO

Fortbildungen entsprechend
der Richtlinien des
SHV Schweizer Hebammenverband
und Deutscher Hebammen Verband

Medizinische Fortbildungsgesellschaft INFO: +49. 18 05. 34 32 32

**Ausbildungen in
Chin. Medizin & Akupunktur für die Schweiz
durch Pro Medico in Basel/Weil a.Rh.**

Ihr Erfolg sind unsere DozentenInnen.

PRO MEDICO-DOZENTIN – HEBAMME ANNETTE WEISKY:



»Akupunktur & Chinesische Medizin sind seit Jahren für mich als Hebammme ein unverzichtbarer Bestandteil meiner täglichen Hebammenarbeit. Pro Medico bietet mir als führende Ausbildungsinstitution und uns Kolleginnen, ideale Bedingungen, praktisches Fachwissen zu erfahren und auf höchstem Niveau zu vermitteln.«

FEEDBACK VON PRO MEDICO SEMINAR-TEILNEHMERINNEN:

»Es war ein super Fortbildungskurs! Die Kursleiterin kann sehr gut zuhören, erklärt einprägsam und auf den Punkt, es hat super Spaß gemacht und mir unendlich viel gebracht. Pro Medico hat einfach Spitzen-Dozentinnen! Danke für diese praxisbezogene Ausbildung, da kann ich in meiner täglichen Hebammenarbeit wirklich was mit anfangen.« (R. Neff, Hebammme)

**Grundkurs I + II 04.-05.7.'14
Aufbau- I & Praxiskurs I... 23.-24.5.'14
Refresher- & Fallkurs 11.-12.07.'14
Prüfungskurs 13.07.'14**

Jetzt informieren & anmelden!
Kurse, Termine, Kursorte, Infos
finden Sie stets aktuell unter
www.Pro-Medico-Fortbildung.com



„Ihr Weg“
zur Buchung [www](#) >> Fortbildung buchen >> Hebammen >> Gesamtübersicht
Alle Informationen und Kursbuchungen
www.Pro-Medico-Fortbildung.com

Zürcher Hochschule
für Angewandte Wissenschaften

zhaw **Gesundheit
Institut für
Hebammen**

CAS Hebammenkompetenzen ergänzen

Zunehmende Verantwortung und neue Aufgaben in der klinikinternen und -externen Betreuung durch Hebammen erfordern zusätzliches Wissen und neue Kompetenzen. Darauf sind die Module des neuen CAS «Hebammenkompetenzen ergänzen» ausgerichtet.

- | | |
|---|-------------|
| - Modul «Clinical Assessment» | 04.09.2014 |
| - Modul «Regelwidrigkeiten in der Geburtshilfe» | Winter 2015 |
| - Modul «Gesundheitswissenschaften» | Herbst 2015 |

Information und Anmeldung

Regula Hauser, Leiterin Weiterbildung
058 934 64 76/regula.hauser@zhaw.ch
www.gesundheit.zhaw.ch/weiterbildung



Zürcher Fachhochschule



2. Fachtagung Geburtshilfe

«Wege zur hebammengeleiteten Geburtshilfe»

Donnerstag, 12. Juni 2014, 08.30 – 16.00 Uhr

Berner Fachhochschule, Schwarzerstrasse 48 (Aula 004), 3007 Bern

Die Ziele der diesjährigen Tagung widmen sich der frauen- und familienorientierten geburtshilflichen Versorgung. Im Austausch zwischen Akademie und Praxis diskutieren wir dieses mal über Wege eines zukunftsweisenden Versorgungsmodells in der Geburtshilfe. Basierend auf aktuellen disziplinären und interprofessionellen Aspekten erörtern wir die Herausforderungen von Heute und Morgen. Nationale und internationale Referentinnen werden über ihre Projekte berichten, in denen wertvolle Erfahrungen während der Einführung der hebammengeleiteten Geburtshilfe gesammelt wurden. In Workshops und Diskussionsrunden soll die Umsetzung dieser Erfahrungen untereinander ausgetauscht werden. Zur Gestaltung des beruflichen Alltages sollen aus verschiedenen Perspektiven die Anliegen von Frauen/Müttern in der perinatalen Versorgung aufgenommen und neue Wege aufgezeigt werden.

Tagungsgebühr: CHF 120.–

Anmeldung
bis Freitag, 30. Mai 2014,
per Mail an hebamme@bfh.ch



Berner
Fachhochschule

► Gesundheit

Schenken Sie hochsensibler Babyhaut die Ruhe der Natur.

Unsere parfümfreie Weisse Malve Babypflege mit einem Extrakt aus Weisser Bio-Malve umgibt hochsensible, sehr trockene und gereizte Haut mit einer beruhigenden Schutzschicht. Sorgfältig ausgewählte natürliche Inhaltsstoffe helfen die Haut zu beruhigen, wirken reizmildernd auf irritierte Haut und regen die hauteigenen Kräfte an - **im Einklang mit Mensch und Natur.** www.weleda.ch

Weleda Seit 1921

Neu

WEISSE MALVE Gesichtscreme
MAUVE BLANCHE Crème Visage
MALVA BIANCA Crema per il Viso

BABY DERMA
WEISSE MALVE Pflegelotion
MAUVE BLANCHE Lait Corps
MALVA BIANCA Crema Fluida

100% Certified NATURAL Care

Vielseitiges Weiterbildungsprogramm an der Berner Fachhochschule!

Alle Informationen finden Sie auf der Website. Gerne stellen wir Ihnen das Weiterbildungsprogramm auch per Post zu.

Certificate of Advanced Studies (CAS)

- Still- und Laktationsberatung
18 Studientage August 2014 bis Mai 2015
- Clinical Assessment und Decision Making
15 Studientage, September 2014 bis Juni 2015
- Lymphologische Therapie
15 Studientage, August 2014 bis März 2015
- Verbesserung der Gesundheit
22 Studientage, September 2014 bis Juni 2015

Fachkurse

- Körperarbeit im Hebammenalltag (neu!)
7 Studientage August bis Oktober 2014
- Schwangerschaft, Geburt, Muttersein und Psyche
8 Studientage Oktober bis Dezember 2014

Abgeschlossene Fachkurse und Module können in verschiedenen Weiterbildungen angerechnet werden.

Telefon +41 31 848 44 44 gesundheit.bfh.ch/weiterbildung



Berner
Fachhochschule

► Weiterbildung



rajoton®
alkoholfrei

- Stärkungsmittel mit langjähriger Tradition, zur erfolgreichen Unterstützung während der Schwangerschaft und in der Stillzeit
- reich an Eisen, Kalzium, Magnesium und Vitamin C
- mit ausgesuchten Kräuterextrakten

rajoton®

Bitte senden Sie mir mehr Informationen:

Name:

Strasse:

PLZ/Ort:

Beruf:



Kräuterhaus Keller Herboristerie
1227 Carouge-Genève
Tel. 022 300 17 34, Fax 022 300 36 79

OXYPLASTIN®

Damit der Po zart und rosa bleibt



OXYPLASTIN®

Wundpaste

- ★ schützt vor Windeldermatitis
- ★ fördert die Wundheilung

Die OXYPLASTIN® Wundpaste ist ein Arzneimittel, bitte lesen Sie die Packungsbeilage.

OXYPLASTIN®

Feuchttüchlein

- ★ mit wohltuendem Kamillenextrakt
- ★ schonende Reinigung der Haut



Dr. Wild & Co. AG, 4132 Muttenz
www.wild-pharma.com

Mehr Komfort, für mehr Milch

Die neuen Komfort-Milchpumpen von Philips AVENT wurden zusammen mit führenden Stillexperten entwickelt. Sie bieten Müttern deutlich mehr Komfort beim Abpumpen und damit mehr Milch für das Baby.



Elektrische Komfort-Doppelmilchpumpe



Elektrische Komfort-Milchpumpe



Komfort-Handmilchpumpe

Angenehme, natürliche Position beim Abpumpen



Die neuen Philips AVENT Komfort-Milchpumpen verfügen über eine einzigartige, kompakte Pumpentrichter-Innovation. Mit ihr kann die Mutter eine bequeme Sitzposition einnehmen, ohne sich vorbeugen zu müssen. Selbst wenn sie aufrecht sitzt, kann die Milch direkt in den Behälter fließen. Diese verbesserte Haltung beim Abpumpen sorgt für mehr Komfort und damit auch für mehr Milch.

Klinisch erwiesene Wirksamkeit



Müheloses Abpumpen

Die neuen Milchpumpen sind besonders kompakt. Die Brust lässt sich mit dem Aufsatz ganz einfach luftdicht umschließen, wodurch das Abpumpen deutlich erleichtert wird.

Einfache Handhabung*

Um den Milchfluss zu stimulieren, beginnen Mütter automatisch mit dem sanften Milchstimulations-Modus und wählen dann aus verschiedenen Saugstärken ihren idealen Pumprhythmus aus. Interne Studien haben ergeben, dass 89% aller Mütter sehr zufrieden mit den Saugstärken waren.

*Gilt für die elektrischen Komfort-Milchpumpen



Philips AVENT möchte dazu beitragen, dass Mütter länger stillen können – denn wir wissen, wie wichtig das Stillen für die gesunde Entwicklung des Säuglings und die Gesundheit der Mutter ist.

Wie wir Sie mit Informationen und Produkten in der Stillberatung unterstützen, finden Sie unter www.philips.com/AVENTprofessional und direkt bei Ihrem Philips AVENT Professional-Ansprechpartner:
www.vivosan.ch, Tel: 056 266 5656

Details machen das Besondere. Philips AVENT

PHILIPS
AVENT